



VERTRAULICH

Wichtige Hinweise

- 1 Es ist nicht notwendig, einen spezifischen Schwerpunkt für die Stundenhospitation festzusetzen, falls es aber doch einen gibt, dann sollte dieser im voraus und zeitgerecht abgesprochen werden.
- 2 Der/die Hospitierende muß Kommentare zu den Überschriften "Lernen" und "Lehren" abgeben, aber es ist **nicht notwendig** jeden der darunter angeführten Punkte anzusprechen. Die Fragen sollen als Vorschläge für **mögliche** Aspekte verstanden werden, die beobachtet und diskutiert werden können.
- 3 Alle Kommentare sollten mit spezifischen Beispielen illustriert werden.
- 4 Alle Kommentare sollen konstruktiv sein und sowohl positive Aspekte hervorheben, als auch Vorschläge zur weiteren Entwicklung machen, soweit das angemessen ist.

| | | | | | |
|----------------|--|---|--|-------------------|--|
| Datum: | | Stunde: | | Fach: | |
| Lehrer: | | Raum: | | Hospitierende(r): | |
| Klasse: | | Lesson Topic: | | | |
| Schüleranzahl: | | Hospitations= schwerpunkt (optional) | | | |

Mögliche Gebiete zur Weiterentwicklung:

Positive Aspekte:

Kommentar des observierten Lehrers / der observierten Lehrerin:

Unterschrift:
Observierende(r)

Unterschrift:
Observierte(r)



Lernen

Lernen

Evidenz für Vorkenntnisse und vorhergehendes Lernen [Gibt es Beispiele für früher erworbene Kenntnisse, Wissen, Fähigkeiten und Arbeitsweisen?]

Engagement und Konzentration [Sind die Lerner am Unterricht interessiert? Gibt es Evidenz, daß sie lernen wollen? Arbeiten die Lerner konzentriert, vor allem während Gruppen- und Partnerarbeit? Nehmen die Lerner Gelegenheiten zur selbstständigen Weiterentwicklung von Denk- und Lernprozessen wahr?]

Evidenz von Denkprozessen [Wird der Lernstoff im Kontext gesehen und können die Lerner Verbindungen herstellen? Können sie Fragen nach dem „Wie?“ und dem „Warum?“ beantworten? Versuchen die Lerner, Denkprozesse selbstständig durchzuführen, bevor sie nach Antworten fragen? Können sie vorhergehendes Lernen in neuen Situationen anwenden?]

Entwicklung des Verständnisses [Machen die Lerner Fortschritt? Wissen sie was sie wissen und wie sie die nächsten Schritte machen können?]

Lern/Risikobereitschaft [Zeigen die Lerner Neugierde? Stellen sie Fragen? Können sie schwierige Fragen beantworten? Sind sie selbstsicher genug, um sich Fehler zu erlauben? Sind sie fähig, die Initiative zu ergreifen und über das erwartete Lernergebnis hinauszugehen?]

Aufgeschlossenheit/Ausdauer [Bleiben die Lerner positive, wenn die Aufgaben an Schwierigkeit zunehmen? Halten sie durch, wenn sie vor neue und schwierige Aufgaben gestellt werden?]

Collaboration [Sind die Lerner bereit, Verantwortung für ihr Lernen zu übernehmen? Zeigen sie Bereitschaft neue und ungewohnte Aufgaben oder Arbeitsweisen anzugehen?]

Lernerverhalten/-benehmen

Evidenz für Assessment [Wissen die Lerner was sie gelernt haben? Spielen sie eine Rolle beim Assessment ihres Lernens und dem ihrer Mitschüler? Können sie zu der Formulierung von zukünftigen Lernzielen beitragen?]



Lehren

Lehren

Fachwissen [Evidenz für Fachwissen? Evidenz für eigenes Interesse und Begeisterung für das Fach und für die Motivation dieses weiterzugeben?]

Kontext: Bezug zu vorhergegangenem und zukünftigem Lernen [Wird das Lernen kontextualisiert? Werden Bezüge explizit gemacht? Sind den Lernern die Lernziele klar?]

Unterrichtsstruktur [Evidenz für logischen Aufbau? Gutes Timing? Realistische Lernziele in eine Vielfalt von passenden und aufeinander aufbauenden Aktivitäten umgesetzt?]

Lehrmittel [Sind die Lehrmittel stimulierend/interessant? Passen sie zu den Lernzielen? Bereichert die Anwendung von Informationstechnologie das Lernerlebnis?]

Tempo [Ist das Tempo für die Bedürfnisse der Lernenden geeignet? Passt es zu den Lernzielen? Stimuliert das Tempo des Unterrichts das Denkvermögen der Lerner? (man sollte nicht unbedingt annehmen, dass schnelleres Tempo zu schnellerem Lernen führt)]

Anforderung [Sind die Erwartungen bezüglich der Lernergebnisse hoch? Entspricht der Unterricht den Erwartungen und sind diese differenziert? Entsprechen die Lernergebnisse den Erwartungen an die Lerner?]

Lehrmethode [Evidenz für eine Vielfalt von Strategien? Guter Gebrauch der Stimme? Fördert die Art der Fragestellung das Denkvermögen der Lernenden?]

Risikobereitschaft/Innovation [Evidenz für den Gebrauch einer neuen Methode, neuer Lehrmittel, neue Technologie, neuer „Ansatz“?]

Sonderpädagogischer Förderbedarf [Hat der/die Lehrer(in) die Unterstützung durch eine(n) TA (Teaching Assisant) miteingeplant? Ist diese Unterstützung effektiv für die Lerner?]

Lernumfeld (inclusive learning environment (inclusive Sicherheit)) [Ist das Umfeld ruhig und zielgerichtet? Sind die Lerner entspannt und lernbereit? Was macht der Lehrer, damit sich die Schüler im Klassenzimmer sicher und geborgen fühlen? Sind praktische Gesundheits- und Sicherheitsaspekte erfüllt?]

Sozio-kulturelle Sensibilität [Vermeidet der/die Lehrer/in stereotypische Verallgemeinerungen? Ist er/sie sich der sozialen und kulturellen Vielfalt bewußt und wie zeigt sich das im Lehrer-Schülerverhältnis?]

Beziehungen [Verwendet der/die Lehrer(in) Lob und Tadel in angemessener Weise? Evidenz für gutes Lehrer/Schüler-Verhältnis? Evidenz für gegenseitigen Respekt? Humor? Werden die Lernenden gehört?]

Evidenz für Assessment [Wie überprüft der Lehrer, daß die Lerner verstehen? Bezieht sich der Unterricht auf Assessment von vorhergegangenen Stunden, Hausaufgaben oder mündlichen Beiträgen der Schüler? Ist die Korrektur und Benotung schriftlicher Arbeit zielgerichtet und diagnostisch und den Lernprozess fördernd? Werden Lernern Möglichkeiten geboten, ihrem eigenen Assessment und dem ihrer Mitschüler beizutragen?]

NB Evidenz für diese Beurteilungen können von Schülerheften und Notenheften der Lehrer(Innen) (oder Ähnlichem) kommen.